

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

| | | | |
|----------|-------------------------------------|----------|---------------------------|
| Name | <u>Stadt Langelsheim(LK Goslar)</u> | | |
| Straße | <u>Spar die Müh' 4</u> | | |
| PLZ, Ort | <u>38685 Langelsheim</u> | | |
| Telefon | <u>0 53 26/50 45 9</u> | Fax | <u>0 53 26/50 46 6</u> |
| E-Mail | <u>Vergabe@langelsheim.de</u> | Internet | <u>www.langelsheim.de</u> |

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

| | |
|---------------|---------------------|
| Vergabenummer | <u>2024-VOB-021</u> |
|---------------|---------------------|

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Spar die Müh' 4, 38685 Langelsheim
Stadtteil Bergstadt Lautenthal

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Bodenbelagsarbeiten in den Obergeschossen der Trakte I und II in der Grundschule Bergstadt Lautenthal
Bodenbelag entfernen und Boden reinigen ca. 570 m²
Fräsen der Altstrichflächen ca. 570 m²
Grundierung ca. 570 m²
Spachteln im Rakelverfahren ca. 570 m²
Kautschuk-Bodenbelag ca. 570 m²
Sockelleiste, 60 mm mit Dichtlippe ca. 370 m
Erstreinigung/Erstpflge Kautschukbelag ca. 570 m²

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

| | |
|----------------------------|------------|
| Zweck der baulichen Anlage | <u>./.</u> |
| Zweck des Auftrags | <u>./.</u> |

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

| | |
|---|-------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Beginn der Ausführung: | <u>01.07.2024</u> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: | <u>16.08.2024</u> |

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E32959287>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:
 Stadt Langelsheim, Zentrale Vergabestelle, Harzstraße 8, 38685 Langelsheim

per Mail: vergabe@langelsheim.de
 per Telefon: 05326-50459

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 11.06.2024 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 11.07.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E32959287>

Anschrift für schriftliche Angebote [Vergabestelle, siehe oben](#)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
 Preis = 100 %

s) Eröffnungstermin am 11.06.2024 um 11:15 Uhr

Ort

[Rathaus der Stadt Langelsheim, Harzstraße 8, 38685 Langelsheim](#)
[Kleiner Sitzungssaal - Raum 103](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und ihre Bevollmächtigten](#)

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheitsleistung für Mängelansprüche 3 %

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Das Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" ist den Vergabeunterlagen beigelegt

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Kommunalaufsicht Landkreis Goslar, Klubgartenstraße 6, 38640 Goslar